

Curriculum Systemische Transaktionsanalyse

- TA in Beratung, Coaching und Organisationsentwicklung -

„TA zu praktizieren bedeutet, deine Arbeit besser zu erledigen. Lass' uns deshalb mit deiner Arbeit und der Kompetenz, die du bis jetzt erworben hast, beginnen und dann sehen, ob und wie dir Konzepte der TA dabei helfen können, es noch besser zu machen.“ (Schmid 1989).

Die moderne Transaktionsanalyse bietet verschiedene und hilfreiche Perspektiven, auf individuelle Entwicklung und Entwicklung in Organisationen zu schauen. Eine systemische Transaktionsanalyse, die Grundkonzepte der TA mit systemischen Steuerungsansätzen kombiniert, kann einen hilfreichen Wirklichkeitszugang bieten, sich Menschen und Organisationen zu nähern. Insbesondere bietet dieses Curriculum die Möglichkeit, Kommunikationssituationen richtig aufzufassen und Vorgehensweisen kommunikativ stimmig zu gestalten.

Dieses Curriculum richtet sich an Personen, die in ihrer Rolle in Organisationen Konzepte der systemischen Transaktionsanalyse integrieren und sich mit den Grundkonzepten im Organisationszusammenhang vertieft auseinandersetzen möchten. Ferner eignet sich das Curriculum dafür, konzeptionelle Kompetenzen um kommunikative Fähigkeiten zu ergänzen.

In Impulsreferaten werden Modelle und Steuerungskonzepte vorgestellt und zur Praxis in Beziehung gesetzt. Durch kollegiale (Professions-)Beratung oder durch die Lehrtrainer/innen erweitern TeilnehmerInnen ihr Repertoire an wirksamen Tools, Vorgehensweisen und Ihre Kenntnisse über Zusammenhänge. Neben der Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Kompetenz festigt sich Ihre professionelle Identität in vielfältigen Rollen und Arbeitskontexten.

Nutzen der ISB-Qualifizierungen für entsendende Organisationen

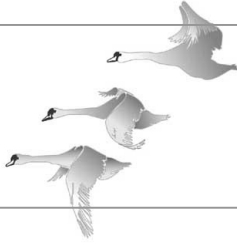
Die Weiterbildung ist interdisziplinär und pluralistisch in den methodischen Ansätzen aufgebaut. So können Menschen mit ganz verschiedenen Berufs- und Tätigkeitsschwerpunkten so qualifiziert werden, dass sie danach besser zusammenarbeiten. Nachfolgende Qualifizierungen weiterer Mitarbeiter fügen sich problemlos in die entstandene Professionskultur ein.

Die Begleitung der eingebrachten Arbeitsprojekte und die Vernetzung zu langjährigen kollegialen Beziehungen kommt direkt den Unternehmen zu Gute. Organisationen, in denen Absolventen tätig sind, erhalten vielfältige Anregungen zur Leistungskultur durch Erreichen der Menschen. Erfahrungsgemäß vernetzen sich „Wieslocher“ innerhalb ihrer Organisation zu Kompetenzzentren und geben ihr erworbenes Know-how weiter.

Systemische Lernkultur

Zur Pflege einer hochwertigen professionellen Kompetenz braucht es eine Professions- und Lernkultur, die nach den selben Prinzipien gestaltet ist, die auch für Prozesse in Organisationen entscheidend sind.

Das Klima am ISB-Wiesloch ist innovativ, persönlich, verbindlich, kompetenz- und lösungsorientiert. Neben den vorgesehenen inhaltlichen Programmpunkten werden eigene Fragestellungen und Projekte der TeilnehmerInnen regelmäßig in kollegialen Lerngruppen beraten. Dabei nutzen wir die Berufs- und Lebenserfahrung der TeilnehmerInnen. Durch dieses Vorgehen lernen sie sich bezogen auf ihren professionellen Stil und ihrer Wirkung auf andere besser kennen. Häufig entstehen durch ISB-Curricula langjährige Verbundenheiten, Kooperationen und selbständig weiterarbeitende Netzwerkgruppen.



Das Curriculum besteht aus sechs 3-tägigen Bausteinen:

I	14.- 16.09.2009	Grundkonzepte systemischer TA <i>Person, Persönlichkeit und Beziehung</i>	Dörthe Verres
II	05.- 07.11.2009	Lebensentwürfe und Beziehungen <i>Lebensskript und Antreiber</i>	Joachim Karnath
III	28.-30.01.2010	Spiele und Macht in Beziehungen und Organisationen <i>Charaktertypen, Ersatzgefühle und Spiele</i>	Joachim Karnath
IV	15.-17.03.2010	Integrierte Professionalität mit TA <i>Professionsmethoden und grundlegende Professionsperspektiven der TA</i>	Günther Mohr
V	31.05.-02.06.2010	Organisationsanalyse mit TA <i>Strukturen, Prozesse und Zeitstrukturierung in Organisationen, Komplexität und Dilemmata</i>	Günther Mohr
VI	12.-14.07.2010	Professionalität mit TA – Standortbestimmung <i>Symbiosen, Bezugsrahmen und andere Konzepte der Schiff-Schule, eigene Standortbestimmung</i>	Dörthe Verres

Literatur:

Bernd Schmid, Christiane Gérard (2008): Intuition und Professionalität – Systemische Transaktionsanalyse in Beratung und Therapie. Heidelberg: Carl-Auer.

Bernd Schmid (2004): Systemische Professionalität und Transaktionsanalyse. Bergisch-Gladbach: EHP.

Bernd Schmid (1994): Wo ist der Wind, wenn er nicht weht – Professionalität & Transaktionsanalyse aus systemischer Sicht. Paderborn: Junfermann. Download www.isb-w.de

Günther Mohr (2008): Coaching und Selbstcoaching mit Transaktionsanalyse. Bergisch-Gladbach: EHP.

Günther Mohr (2006): Systemische Organisationsanalyse – Grundlagen und Dynamiken der Organisationsentwicklung. Bergisch-Gladbach: EHP.

Kursgebühren komplett EUR 6900,- + MWSt. (6 x 3 Tage)

Anmeldung: mit Anmeldeformular oder formlos schriftlich, per Fax, mündlich (8.30-12.00 Uhr) ans Institut.
Geschäftsbedingungen, Anmeldung, Bezahlung, Storno etc.: auf Anfrage oder Website
Orientierungstage und persönliche Beratung auf Anfrage / e-mail: info@isb-w.de